

Neues aus der Prignitz

Aufstiegsspiel zur 2. Bundesliga

am 02.04.2023 in Celle

SpG Prignitz:

Die Bohlekegler der Spielgemeinschaft (SpG) Prignitz haben den größten Erfolg ihrer noch jungen Geschichte gefeiert. Nach dem Gewinn des Brandenburger Landesmeistertitels im Februar gewannen die Karstädt-Perleberger Männer auf der Anlage in Celle auch das Aufstiegsturnier zur 2. Bundesliga souverän mit 5491 Holz vor der favorisierten LTS Bremerhaven (5468) und dem Stendaler KC (5412), die ebenfalls den Sprung in die zweithöchste Bohle-Liga Deutschlands schafften. Auf den weiteren Plätzen folgten die Teams vom KSC Schwarz Weiß Berlin (5410), SG Mühlenwind Woldegk (5391), SG Segeberg-Stormarn-Trappenkamp (5379) und KSG Wolfenbüttel (5367)



Die Kegler der siegreichen Karstädt/Perleberger Spielgemeinschaft Prignitz

h.v.l.: Michael Geselle, Ricardo Grimm, Sven Koslitz, Max Jannasch

v.v.l.: Sebastian Rönning, Marcus Derlig, Til Runge, Christopher Ganz

Da über 6 Bahnen gespielt wurde und die SpG Startnummer 7 zugelost bekommen hatte, waren die Prignitzer im ersten Durchgang noch zum Zuschauen verdammt. Dieser stand auch gleich im Zeichen des Favoriten. Mit 930 Holz legte Bremerhavens Jens Kohlenberg den Tagesbestwert vor. Folgend starteten die Rot-Schwarzen unter den Anfeuerungsrufen der mitgereisten Fans, die für Heimspielstimmung sorgten, die Aufholjagd.

Kapitän Marcus Derlig eröffnete mit guten 908 Holz für die Prignitzer. Anschließend legte Max Jannsch mit 915 Holz noch einen drauf, bevor Sebastian Rönning sein Team zur Halbzeit mit dem Mannschaftsbestwert von 929 Holz erstmals in Front brachte. In Führung liegend ließen Til Runge (906), Ricardo Grimm (918) und Sven Koslitz (915) die Konkurrenz nicht mehr aufkommen und tüteten den Gesamtsieg souverän ein.

Spannend wurde es unterdessen um den dritten und letzten zu vergebenden Aufstiegsplatz. Auf den letzten Würfeln setzte sich der Stendaler KC mit nur 2 Holz gegen den KSC Schwarz Weiß Berlin durch. Im Fahrwasser der SpG erspielte sich LTS Bremerhaven den ungefährdeten 2. Platz und den damit verbundenen Aufstieg.



Die SpG-Fangemeinde sorgte für Heimspielstimmung



Siegerehrung SpG 2.v.l.



Die jubelnde Delegation der SpG Prignitz

Gejubelt haben auch die zahlreich anwesenden Seedorf-Fans. Durch den Aufstieg des Kreiskonkurrenten darf der SVL Seedorf II ab der

nächsten Spielzeit wieder in der Landesliga auf Holzjagd gehen.

Kegler der SpG Prignitz in 2. Liga aufgestiegen

Landesmeister gewinnt Turnier in Celle

PRIGNITZ Die Bohlekegler der Spielgemeinschaft (SpG) Prignitz haben gestern den größten Erfolg ihrer noch jungen Geschichte gefeiert. Nach dem Brandenburger Landesmeistertitels im Februar gewannen die Karstädt-Perleberger Männer auf der Anlage in Celle das Aufstiegsturnier zur 2. Bundesliga souverän mit 5491 Holz vor der favorisierten LTS

Bremerhaven (5468) und dem Stendaler KC (5412), die ebenfalls den Sprung in die zweithöchste Bohle-Liga Deutschlands schafften. Auf den weiteren Plätzen folgten die Teams vom KSC Schwarz-Weiß Berlin (5410), SG Mühlenwind Woldegk (5291), SG Seeberg-Storman-Trappenkamp (5379) und KSG Wolfenbüttel (5367). *togo*

1. Bundesliga, 21. und 22. Spieltag

am 25. und 26.03.2023 in Michendorf und Berlin

SVL Seedorf 1919:

Die Kegler vom SVL Seedorf 1919 haben in der 1. Bundesliga Bohle am letzten Doppelspieltag der Saison noch einmal vier Punkte in der Fremde geholt. Am Samstag gewannen die Männer vom Löcknitzstrand das Spiel beim Brandenburg-Konkurrenten und bereits als Absteiger feststehende SpG Michendorf/Seddin mit 5444:5430 (3:0/40:38). Gestern verloren die Prignitzer beim NKC 72 Berlin zwar mit 5314:5370 (1:2/33:45), holten sich aber den Zusatzpunkt.



In der noch unvollständigen Abschlusstabelle verbesserten sich die Seedorfer mit 36:30 Punkten sogar noch auf Rang fünf. Deutscher Meister wurde die SG Union Oberschöneweide vor dem SV 90 Fehrbellin und dem KSK Oldenburg/Holstein. Den bitteren Gang in die zweite Bundesliga müssen neben Michendorf/Seddin auch der Hamburger Stadtteilverein und Blau-Weiß Stavenhagen antreten.

Tabelle

Pl.		Spiele	Heim	Ausw.	+/-	EW P	Punkte
1.	SG Union Oberschöneweide I	22	11	11	10	936 : 780	43 : 23
2.	SV 90 Fehrbellin	22	11	11	6	931 : 785	39 : 27
3.	KSK Oldenburg / Holstein	22	11	11	6	904 : 812	39 : 27
4.	SG Sportkegler Kiel	22	11	11	5	915 : 801	38 : 28
5.	SVL Seedorf v. 1919	22	11	11	3	870 : 846	36 : 30
6.	NKC 72 Berlin	22	11	11	2	864 : 852	35 : 31
7.	KSK Rivalen Hannover	21	10	11	3	826 : 812	33 : 30
8.	SG Hertha BSC / Iduna Berlin	22	11	11	-1	833 : 883	32 : 34
9.	KSG Cuxhaven / Stade	22	11	11	-3	826 : 890	30 : 36
10.	SV Blau-Weiß 76 Stavenhagen	22	11	11	-4	810 : 906	29 : 37
11.	SKV Bergedorf	22	11	11	-7	797 : 919	26 : 40
12.	SG Michendorf / Seddin	21	11	10	-20	706 : 932	13 : 50

21. Spieltag, 25.03.2023

187	SG Union Oberschöneweide I	: KSG Cuxhaven / Stade	5532 : 5348	54 : 24	3 : 0
188	SG Hertha BSC / Iduna Berlin	: KSK Rivalen Hannover	5511 : 5379	56 : 22	3 : 0
189	NKC 72 Berlin	: SKV Bergedorf	5340 : 5217	50 : 28	3 : 0
190	SG Michendorf / Seddin	: SVL Seedorf v. 1919	5437 : 5444	38 : 40	0 : 3
191	SG Sportkegler Kiel	: SV Blau-Weiß 76 Stavenhagen	5432 : 5294	56 : 22	3 : 0
192	KSK Oldenburg / Holstein	: SV 90 Fehrbellin	5288 : 5218	47 : 31	3 : 0

22. Spieltag, 26.03.2023

193	SG Union Oberschöneweide I	: KSK Rivalen Hannover	5529 : 5282	57 : 21	3 : 0
194	SG Hertha BSC / Iduna Berlin	: KSG Cuxhaven / Stade	5434 : 5418	40 : 38	2 : 1
195	NKC 72 Berlin	: SVL Seedorf v. 1919	5370 : 5314	45 : 33	2 : 1
196	SG Michendorf / Seddin	: SKV Bergedorf	5377 : 5251	51 : 27	3 : 0
197	SG Sportkegler Kiel	: SV 90 Fehrbellin	5394 : 5342	48 : 30	3 : 0
198	KSK Oldenburg / Holstein	: SV Blau-Weiß 76 Stavenhagen	5276 : 5090	56 : 22	3 : 0

SG Michendorf / Seddin

Spiel 190

SVL Seedorf v. 1919

Nr.	Name	AW	Holz	EW P
1	Christian Rosga		933	11
2	Norman Lorenz		896	4
3	Niels Dammann		875	1
4	Heiko Sandner		909	7
5	Marko Friedrich		917	9
6	Torsten Wagner		907	6
AW			5437	38

0

Nr.	Name	AW	Holz	EW P
1	Tino Brinkmann		933	12
2	Mathias Metzendorf		917	10
3	Daniel Dei		893	3
4	Hans Fulczynski		914	8
5	Frank Wilke	X	889	2
6	Norbert Witzel		898	5
AW	Rainer Pagels		5444	40

3

NKC 72 Berlin

Spiel 195

SVL Seedorf v. 1919

Nr.	Name	AW	Holz	EW P
1	Sebastian Rudolph	X	872	1
2	Matthias Mohr		917	12
3	Jörg Glöde		896	8
4	Matthias Scheel		901	10
5	Benjamin Rudolph		900	9
6	Thomas Pietsch		884	5
AW	Dirk Wege		5370	45

2

Nr.	Name	AW	Holz	EW P
1	Mathias Metzendorf		881	4
2	Norbert Witzel		874	2
3	Hans Fulczynski		875	3
4	Daniel Dei		907	11
5	Rainer Pagels		888	6
6	Frank Wilke		889	7
AW			5314	33

1

Das Beste kam zum Schluss

1. BUNDESLIGA BOHLE Kegler vom SVL Seedorf 1919 holen beim Saisonfinale auswärts noch einmal vier Punkte

Torsten Gottschalk

Genauso hatten sich die Kegler vom SVL Seedorf 1919 den letzten Doppelspieltag der Saison in der 1. Bundesliga Bohle vorgestellt. Mit dem Sieg bei der SG Michendorf/Seddin und dem Punktgewinn beim NKC 72 Berlin holten die Männer vom Löcknitzstrand vier Zähler und spielten damit ihr erfolgreichstes Wochenende in der Fremde.

In der noch unvollständigen Abschlusstabelle liegen die Seedorfer mit 36:30 Punkten derzeit noch auf Rang fünf, können von Hannover (Nachholspiel gegen Michendorf) aber noch verdrängt werden. „Fünfter oder Sechster, das ist letztendlich egal. Wir haben an beiden Tagen gut gespielt und können jetzt zufrieden in die Sommerpause gehen“, lautete das Fazit von SVL-Mannschaftsleiter Frank Wilke.

Beim 5444:5430 (3:0 Spielpunkte/40:38 Einzelwertungspunkte) gegen die bereits als Absteiger feststehende SG Michendorf/Seddin sorgte vor al-



Seedorfs Ersatzspieler Tino Brinkmann, hier in einem früheren Spiel, schob in Michendorf mit 933 Holz den Tagesbestwert und Bahnrekord für Herren A.

Foto: Torsten Gottschalk

lem der für den erkrankten Mathias Borchert ins Team gerückte Tino Brinkmann für Furore.

Mit 933 Holz schob der 53-jährige Ergänzungsspieler bei seinem dritten Saisonersatz im Bundesligateam nicht nur

gemeinsam mit Michendorfs Christian Rosga die Tagesbestleistung, sondern auch neuen Herren A-Bahnrekord.

„Tino hat grandios gespielt“, zollte Frank Wilke der Stammkraft des Seedorfer Landesklasse-Teams ein Extra-

lob. Wilke selbst hatte im Schlussdurchgang, in den die Prignitzer mit einem 44-Holz-Vorsprung gegangen waren, nach 21 Wurf die Reißleine gezogen. „Ich habe gemerkt, dass ich keinen Zugriff zur Bahn gefunden habe“, erklärte

er seine selbst vorgenommene Auswechslung. Am Ende brachte sein Team den ersten Auswärtssieg der Saison trotzdem „souverän“ (Wilke) ins Ziel.

Von einer ausgeglichenen und starken Mannschaftsleistung sprach Wilke trotz der 5314:5370 (1:2)-Pleite beim NKC 72 Berlin. Durch die insgesamt 33 Einzelwertungszähler hatten sich die Seedorfer aber den Zusatzpunkt (erhält das Gästeteam für 32 oder mehr Einzelwertungspunkte) gesichert.

Den Zusatzpunkt hatten die Gäste schon nach zwei Durchgängen im Visier. „Rainer Pagels oder ich mussten dann nur noch über dem Ergebnis vom mit uns zeitgleich spielenden Thomas Pietsch bleiben“, erinnert sich Frank Wilke. Und das gelang schließlich beiden Seedorfern.

In einem packenden Kampf hielten Pagels (888) und Wilke (889) den Berliner (884) auf Distanz und bescherten den Gästen so noch einen gelungenen Saisonabschluss. Bester Seedorfer in Berlin war Daniel Dei mit 907 Holz.

Seedorfer Ergebnisse gegen Michendorf/Seddin: Mathias Metzendorf 917 Holz/10 Einzelwertungspunkte, Tino Brinkmann 933/12, Daniel Dei 893/3, Hans Fulczynski 914/8, Frank Wilke (ab 22. Wurf Rainer Pagels) 889/2, Norbert Witzel 898/5.

Seedorfer Ergebnisse gegen NKC 72 Berlin: Metzendorf 881/4, Witzel 874/2, Fulczynski 875/3, Dei 907/11, Pagels 888/6, Wilke 889/7.

1. BUNDESLIGA BOHLEKEGELN

21. Spieltag
Oberschönewitz - Cuxhaven/Stade 5532:5348/54:24/30
Hertha BSC - Hannover 5411:5379/56:22/30
NKC 72 Berlin - Bergedorf 5340:5217/50:28/30
Michendorf/S. - Seedorf 5437:5444/38:40/30
Kiel - Stavenhagen 5432:5294/56:22/30
Oldenburg/H. - Fehrbellin 5288:5218/47:31/30

22. Spieltag
Oberschönewitz - Hannover 5529:5282/57:21/30
Hertha BSC - Cuxhaven/Stade 5434:5418/40:38/30
NKC 72 Berlin - Seedorf 5370:5314/45:33/30
Michendorf/S. - Bergedorf 5377:5251/51:27/30
Kiel - Fehrbellin 5394:5342/48:30/30
Oldenburg/H. - Stavenhagen 5276:5090/56:22/30

1. Oberschönewitz	936:780	43:23
2. SV 90 Fehrbellin	931:785	39:27
3. KSK Oldenburg i. H.	904:812	39:27
4. Sportkegler Kiel	915:801	36:30
5. SVL Seedorf	870:846	35:31
6. NKC 72 Berlin	864:852	34:32
7. Rivalen Hannover	826:812	33:30
8. Hertha BSC/Iduna	833:883	32:34
9. Cuxhaven / Stade	826:890	30:36
10. B-W Stavenhagen	810:906	29:37
11. SKV Bergedorf	797:919	26:40
12. Michendorf/Seddin	706:932	13:50

Regionaleinzelmeisterschaften

am 18. und 19.03.2022 in Eberswalde und Marienwerder

Bohlekegeln:

2 Gold- und 2 Silbermedaillen sind die Ausbeute der Prignitzer Kegler bei den Regionaleinzelmeisterschaften in Eberswalde und Marienwerder. Bei den Herren B gelang den Seedorfern Jürgen Reimann und Norbert Witzel sogar ein Doppelsieg. Hinzu kommt der Gewinn der Goldmedaille von Marianne Wilke (ebenfalls Seedorf) bei den Damen B. Sven Koslitz sorgte mit dem 2. Platz bei den Herren A für die einzige Medaille der SpG Prignitz. Alle qualifizierten sich damit auch für die Landeseinzelmeisterschaften.



Herren B

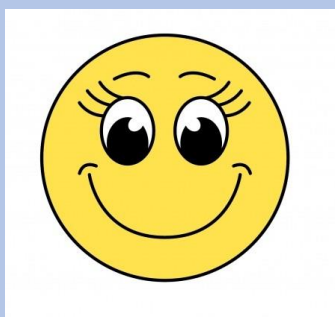
| 1. Jürgen Reimann (Seedorf) |
 | 2. Norbert Witzel (Seedorf) | | 3. Ralf
 Amonat (Eberwalde) |



Herren A

| 1. Sven Kämpfe (Eberswalde) |
 | 2. Sven Koslitz (Prignitz) | | 3. Marco Knopp
 (Eberswalde) |

In den Altersklassen Herren, Herren C, Damen sowie Damen A scheiterten die Prignitzer Starter an der Qualifikation.



Quelle: kegeln-prignitz.de



Alle Angaben ohne Gewähr. www.kegeln-osl.de ist die Internetpräsenz unseres KfV BK OSL. Hier berichten wir über das Bohle Kegeln im Kreis und Land sowie darüber hinaus.